

MA 6

Die Magistratsabteilung 6 (MA 6) führte in Zusammenarbeit mit SmartCAP IT-Solutions eine hochmoderne Dokumentenerfassungslösung von Lexmark Enterprise Software ein, die ihre Rechnungserfassung weitestgehend automatisiert und rationalisiert hat. Mit dieser Lösung verarbeitet die MA 6 schnell und effizient jährlich über 1,2 Millionen Rechnungen und erzielt dabei eine immense Zeitersparnis, weil sich immer mehr Rechnungen ohne manuelle Eingriffe verarbeiten lassen.

Die Herausforderung

Jedes Jahr verarbeitet die MA 6 mehr als 1,2 Millionen Rechnungen. Dabei muss unbedingt sichergestellt werden, dass die Bearbeitung der Dokumente schnell und genau erfolgt, damit die Rechnungen ihrer Lieferanten rechtzeitig bezahlt werden.

Um die enorme Arbeitsbelastung effizienter zu bewältigen, implementierte die MA 6 schon vor einigen Jahren für den Bereich des Kernmagistrats ein System zur Rechnungserfassung. Ziel war es, von den Rechnungen so viele Daten wie möglich automatisch zu erfassen, um manuelle Eingaben durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglichst gering zu halten. Allerdings stieß dieses System durch die Erhöhung des täglichen Rechnungsaufkommens um die Bereiche der Unternehmungen KAV und AKH bereits an seine Grenzen.

„Bei der schrittweisen Erweiterung des Rechnungsaufkommens mit der damaligen Lösung wurde schnell klar, dass das System nicht in der Lage war, unser Dokumentenvolumen zu bewältigen“, berichtet Andreas Divjak, Projekt-Leiter der MA 6. „Um sicherzustellen, dass wir alle Rechnungen tagaktuell verarbeiten können, wären erhebliche Software-Anpassungen zur Leistungssteigerung notwendig gewesen. Das war keine leichte Aufgabe, da sich das Werkzeug nur schwer ändern ließ.“

Noch vor der Umstellung der Unternehmung Wiener Wohnen fürchteten wir, dass jede zusätzliche Erhöhung des Dokumentenvolumens diese Lösung überfordern würde. Vom Software-Hersteller erhielten wir ein neues Angebot über Software-Upgrades und Anpassungen zur Behebung des Problems. Diese sollten aber zusätzliche Kosten verursachen und waren von dem Support-Vertrag, den wir beim Kauf der Lösung abgeschlossen hatten, nicht abgedeckt.“

Besonders frustrierend an der Sache war, dass die damalige Lösung ohnehin nicht so viele Daten automatisch erfassen konnte, wie die MA 6 gehofft hatte. Es wäre also auch weiterhin ein hohes Maß an manueller Dateneingabe und Verifikation erforderlich gewesen. Deshalb begann man mit der Suche nach einer Lösung, die die Organisation besser unterstützen konnte.



Über die Magistratsabteilung 6 (MA 6)

Die MA 6 hat unter anderem die Aufgabe, für den Kernmagistrat sowie für die Unternehmungen der Stadt Wien, dem Allgemeinen Krankenhaus (AKH), dem Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV), Wien Kanal und Wiener Wohnen, Lieferantenrechnungen zu erfassen, zu buchen und die Zahlung zu veranlassen. Die MA 6 beschäftigt insgesamt ca. 1.200 Mitarbeiter und verfügt über ein 50-köpfiges Team im für die Rechnungserfassung zuständigen Scanzentrum.

Produkte im Einsatz:

Kofax® Capture™
Kofax Transformation™
Kofax Analytics for Capture™

Focus:

Rechnungsverarbeitung

Partner:

SmartCAP IT-Solutions

„Die Lösung ermöglicht eine genaue Datenerfassung, lässt sich sehr einfach bedienen und warten und bietet ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Andreas Divjak, Projekt-Leiter
MA 6

„Die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit SmartCAP IT-Solutions war für mich ein Highlight im gesamten Projekt.“

Andreas Divjak, Projekt-Leiter
MA 6

Die Lösung

Nach der Evaluierung von Datenerfassungsangeboten einer ganzen Reihe von Anbietern entschied sich die MA 6 für eine hochmoderne Lösung auf Basis der Kofax-Technologie.

„Als wir die Lösung im Rahmen einer Machbarkeitsstudie untersuchten, wurde schnell klar, dass sie für die MA 6 die beste Wahl darstellte“, erinnert sich Andreas Divjak. „Sie ermöglicht eine genaue Datenerfassung, lässt sich einfach bedienen und warten und bietet ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Um eine reibungslose Einführung zu gewährleisten, beauftragte die MA 6 die Firma SmartCAP IT-Solutions, einen Lexmark Enterprise Software Partner mit Sitz in Wien, mit der Umsetzung.

„Die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit SmartCAP IT-Solutions war für mich ein Highlight des gesamten Projekts“, erklärt Andreas Divjak. „Das SmartCAP-Team hörte sich alle unsere Bedürfnisse und Wünsche aufmerksam an und ging absolut methodisch vor, um uns eine für unsere Organisation perfekt passende Lösung zu liefern.“

Dank der umfangreichen Expertise und des hohen Engagements des SmartCAP-Teams konnten wir das Projekt sogar früher als geplant abschließen. Dieser Erfolg war insofern besonders bemerkenswert, weil in der MA 6 durch die Übernahme der Rechnungen von Wiener Wohnen der Rechnungsumfang um rund ein Drittel wuchs.“

Nun werden alle am Morgen eingehenden Rechnungen sofort eingescannt und im Bildformat auf einen Dateiserver übertragen. Im nächsten Schritt erfasst die MA 6 mittels Kofax Capture™ und Kofax Transformation™ automatisch so viele Informationen wie möglich aus den Dokumenten. Alle nicht automatisch gelesenen Daten werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Scanzentrums nacherfasst. Die ermittelten Daten werden anschließend an das Abrechnungssystem des entsprechenden Bereichs übermittelt, wo sie von den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geprüft und gebucht werden und somit die Zahlung ausgelöst wird.

Die neue Lösung enthält viele Funktionen, die dem MA 6-Personal das Leben erleichtern.

„Früher mussten wir zusätzlich noch einen externen Dienstleister mit der Verarbeitung von Rechnungen beauftragen, die per E-Mail eingingen“, erläutert Andreas Divjak. „Mit der neuen Lösung können wir jetzt Dokumente aus jeder Quelle erfassen – gleichgültig, ob sie in Papierform oder elektronisch einlangen. Das spart uns Zeit und die Kosten eines zusätzlichen Dienstleisters.“

Außerdem hat uns SmartCAP IT-Solutions bei der Einführung erweiterter Suchfunktionen unterstützt. Dadurch finden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter z. B. den relevanten Zahlungsempfänger durch Eingabe von Informationen wie Adresse, Bankverbindung oder Umsatzsteueridentifikationsnummer, die jeden Rechnungsleger (Kreditor) eindeutig kennzeichnet. Darüber hinaus lassen sich unscharfe Suchen durchführen, die neben dem eingegebenen Begriff auch ähnliche Ergebnisse liefern. Das verbessert die Chance, auf Anhieb den richtigen Kreditoren-Datensatz zur Rechnung zu finden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind deshalb sehr glücklich, weil sie mit der Kofax-Technologie erheblich produktiver arbeiten können als vorher.“

„Mit dieser Lösung konnten wir seit Umstellungsbeginn den Anteil von Rechnungen, die sich ohne manuelle Eingriffe verarbeiten lassen, um mehr als 15 Prozent steigern.“

Andreas Divjak, Projekt-Leiter
MA 6

Die Ergebnisse

Seit Einführung der neuen Lösung ist die MA 6 in der Lage, ihre enorme Arbeitsbelastung wesentlich effizienter zu bewältigen und qualitativ weit höhere Datenqualität zu liefern.

„Weil die neue Lösung viel mehr Informationen automatisch erfasst, brauchen wir weniger Daten manuell einzugeben oder zu validieren“, berichtet Andreas Divjak. „Den Anteil der Rechnungen, die sich ohne manuelle Eingriffe verarbeiten lassen, konnten wir seit Umstellungsbeginn von 10 Prozent auf 25 Prozent steigern und werden durch die Lernfähigkeit der Software diesen Wert sicher noch erhöhen können. Dieser Unterschied mag auf den ersten Blick gering erscheinen, aber vor dem Hintergrund, dass wir pro Jahr 1,2 Millionen Rechnungen verarbeiten, addieren sich selbst bescheidene prozentuale Verbesserungen zu einer enormen Zeitersparnis. Der gestiegene Automatisierungsgrad wirkt sich ganz besonders während der Rechnungsabschlusszeit aus, in der erfahrungsgemäß rund die Hälfte der gesamten Jahresrechnungsmenge einlangt.“

Durch diese Zeitersparnis ist die MA 6 in der Lage, die Produktivität seiner Belegschaft erheblich zu erhöhen und seinen Partnern durch die hohe Präzision der Lösung einen noch besseren Service zu bieten.

„Früher haben wir von den zuständigen Abteilungen häufig Anfragen erhalten, Informationen zu überprüfen oder Dokumente neuerlich zu verarbeiten, weil Daten nicht korrekt erfasst worden waren“, erinnert sich Andreas Divjak. „Das passiert heute nur noch extrem selten – ein Beweis dafür, dass sich der Service für unsere Partner erheblich verbessert hat. Und wenn wirklich irgendwo ein Fehler auftritt, sind wir in der Lage, das Problem viel schneller zu identifizieren und zu beheben.“

Auf der Grundlage dieses Erfolges arbeitet die MA 6 zurzeit an der Einführung von Kofax Analytics for Capture™, das in Echtzeit einen Überblick aller Vorgänge im System liefert. Diese Lösung wird ganz neue Erkenntnisse bringen – z. B. darüber, zu welchem Zeitpunkt größere Mengen an Rechnungen zu erwarten sind, um eine entsprechende Planung zu erleichtern. Darüber hinaus kann die MA 6 zukünftig genau feststellen, wie effizient die verschiedenen Bereiche bei der Rechnungsverarbeitung sind, und bei Bedarf zusätzliche Schulungen anzubieten.

In Zukunft will die MA 6 den Einsatz der Kofax-Technologie noch ausbauen, um die weitere Digitalisierung voranzutreiben. Zum Beispiel könnte dann die gesamte eingehende Post des Magistrats verarbeitet werden, um die Arbeitsabläufe bei der Stadt Wien weitgehend zu digitalisieren.

Andreas Divjak fasst zusammen: „Unser Erfolg mit Kofax und SmartCAP IT-Solutions hat in Österreichs öffentlichem Sektor großes Interesse geweckt. Und einige andere Organisationen erwägen nun, bald nachzuziehen.“

Weitere Anwendungsbeispiele unserer Kunden finden Sie auf kofax.de